



An
Presseverteiler
TSG Reutlingen 1843 e.V.

Tobias Buss - Geschäftsführer

Ringelbachstr. 96/1, 72762 Reutlingen
T: 07121 334250, F: 07121 310121
E-Mail: tobias.buss@tsg-reutlingen.de
Ust.-ID: DE146486682
Steuer-Nr.: 78042/50671

Reutlingen, 10.07.2020

PRESSEMITTEILUNG

Endlich geht es wieder los! TSG Hauptausschuss tagt zum 1. Mal nach Corona-Sperre

- **Positiver Jahresabschluss 2019 vorgestellt**
- **Arbeitskreis Finanzen bereitet den Antrag auf Soforthilfe vor**
- **Andreas Keppler möchte 1. Vorsitzender der TSG bleiben und stellt die erarbeitete Vorstandsstruktur vor.**

Nachdem die Abteilungen und Sportbereiche der TSG Reutlingen 1843 e.V. seit Mitte Mai nach und nach wieder in den Trainingsbetrieb einsteigen können, tagte am Mittwoch, 8. Juli 2020 auch der TSG Hauptausschuss erstmals wieder. Aufgrund der Hygienevorgaben der Corona-Verordnung fand die eigentlich für Anfang Mai geplante Sitzung von Vorstand, Abteilungsleitern und Referenten in der TSG Sporthalle statt. Das Ausweichen auf die mehr knapp 700qm große Halle war eine gute Wahl, denn das Interesse war erwartungsgemäß hoch. Nur drei der 19 stimmberechtigten Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter mussten ihre Teilnahme ohne Abstellung eines Vertreters absagen. So kamen über 40 TSG Funktionäre zusammen, um mit dem notwendigen Abstand über die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu sprechen und die Vorbereitungen auf die im September anstehende Vorstandswahl voranzutreiben. Bevor das Thema Corona jedoch auf der Agenda stand, durfte Finanzreferent Markus Tilmann in seinem Bericht den positiven Jahresabschluss 2019 vorstellen sowie die erfreulichen Nachrichten verkünden, dass die Sportbereiche rund um die Kindersportschule und das Fitness- und Gesundheitsstudio Provitall ihre positive Entwicklung weiter fortsetzten. Spätestens in seinem Bericht legte Geschäftsführer Tobias Buss aber das Hauptaugenmerk auf die aktuelle, von der Corona-Pandemie bestimmte Situation der TSG und stellte unter anderem die Bedingungen für einen Antrag auf die Soforthilfe Sport vor. „Das positive Jahr 2019 und die diesjährigen Rekordergebnisse bei den Mitgliedsbeiträgen im Februar geben uns glücklicherweise den Puffer und die Zeit die Liquidität der einzelnen Abteilungen sorgfältig zu analysieren und so den Antrag der TSG sauber vorzubereiten.“ war sein Fazit, wobei er im gleichen Atemzug ein zu langes Zögern vermeiden möchte. „Es steht außer Frage, dass wir die Soforthilfe in Anspruch nehmen müssen und der WLSB hat auch bereits angedeutet, dass die Fördermittel gegen Ende der Antragsfrist ausgeschöpft sein könnten.“ Im letzten Haupttagungspunkt stellte der kommissarisch von seinen Vorstandskollegen berufene 1. Vorsitzende Andreas Keppler die Planungen für die am 22. September angesetzte Vorstandswahl vor und erläuterte die in den vergangenen Monaten erarbeitete Struktur. Mit dem Ziel den Vorstand zu verjüngen und für die mittel- und langfristige Vereinsführung gut aufzustellen, soll die TSG nach den Vorstellungen der aktuellen Vorstandsmitgliedern von einer Doppelspitze mit Keppler und dem bisherigen Handball-Abteilungsleiter Michael Windmüller geführt werden.

Auch Geschäftsführer Buss soll ab September mehr Verantwortung und Kompetenzen übertragen bekommen. Als erster TSG Geschäftsführer soll er nach erfolgter Wahl von den neuen Vorständen als vollwertiges Mitglied in das Gremium berufen werden. Nach kurzer Vorstellung der vier bereits feststehenden Kandidaten verkündete Keppler, dass sich erfreulicherweise auch alle bisherigen Vorstände erneut zur Wahl stellen werden. „Entgegen unserer früheren Planungen wollen auch wir „alten“ noch einmal zwei Jahre dranhängen, um in dieser Konstellation mit unseren neuen Kolleginnen und Kollegen den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.“ fasste Keppler die Ziele der erfahrenen Vorstandsmitglieder zusammen. Die erforderlichen Änderungen der Vereinssatzungen wurden bereits entworfen und auszugswise vom stellvertretendem Vorsitzenden Dieter Rausch vorgestellt, der gemäß den Planungen zukünftig dem wieder gebildeten Ressort Recht vorstehen soll. Bis zur Wahl bei der Delegiertenversammlung kann sich jedes ordentliche Vereinsmitglied noch für einen der zu besetzenden Vorstandsposten zur Wahl aufstellen lassen. Trotz aller Hygienemaßnahmen und der aufgrund der Corona-Auflagen unsicheren Aussichten war die Stimmung bei allen Anwesenden insgesamt sehr positiv und alle waren froh, dass das Vereinsleben wieder Fahrt aufnimmt. So war es ein gebührender Abschluss einer erfolgreichen Sitzung, dass einige der Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer den Abend noch gut gelaunt im Biergarten des TSG Jahnhauses ausklingen liesen.

Infos über den Sportbetrieb finden Sie unter www.tsg-reutlingen.de

Über die TSG

Die Turn- und Sportgesellschaft Reutlingen 1843 e.V. ist der größte Sportverein Reutlingens und einer der größten und traditionsreichsten Vereine in ganz Württemberg. 2018 feierte die TSG ihr 175jähriges Vereinsjubiläum. Organisiert in 20 klassische Abteilungen und 5 hauptamtlich geführte Sportbereiche, bietet die TSG ein breites und vielfältiges Sportangebot für Jung und Alt! Gemeinsam bewegen wir 4.500 Mitglieder in Breiten- und Gesundheitssport, Leistungssport aber auch im Inklusionssport. Darüber hinaus macht eine Vielzahl von inhaltlichen Kooperationen, bspw. mit der Hochschule Reutlingen und im Bereich Betriebliche Gesundheitsförderung, die TSG auch außerhalb der Vereinswelt zu einem der bedeutendsten Sportanbieter der Region.

Anlagen:

- Bild: Mit Abstand aber ohne Maske (Bild: TSG Reutlingen)